

## Baudenkmäler

- D-2-72-126-15** **Dorfplatz 7.** Einfirsthof, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, mit Werksteinrahmungen, im rückwärtigen Bereich z.T. Holzbauweise, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-1** **Dorfplatz 15; Dorfplatz 17.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Werksteinrahmungen, Portal mit Oberlicht, bez. 1825; Ausnahmehaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, mit Werksteinrahmungen, Hoftor mit korbbogiger Einfahrt, um 1825.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-3** **Dorfplatz 23.** Ehem. Schmiede, jetzt Rathaus, an Stelle des ehem. Mautgebäudes am Goldenen Steig, zweigeschossiger Schopfwalmdachbau mit Kniestock, westlicher Teil Bruchsteinmauerwerk, darüber Holzbau mit Verbretterung, um 1825, im Kern älter.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-8** **Hauptstraße 4.** Ehem. Kleinbauernhaus, eingeschossiger Blockbau über Bruchsteinsockel, mit einseitig abgewalmten Satteldach und Verbretterung, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-16** **Hauptstraße 16.** Kriegerdenkmal, für die Gefallenen beider Weltkriege, rechteckige architektonische Anlage mit niedriger Umfassungsmauer, Eisentor und zwei Fahnenmasten, in der Mittelachse Schrifttafeln mit mittig situiertem Kreuz und Inschrift „Den Toten der Heimat“, 1963.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-9** **Hauptstraße 18.** Kath. Pfarrkirche St. Oswald, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Westturm mit Spitzhelm, Rundbogenstil, 1841/43, Chor 1899; mit Ausstattung; Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs, Muttergottesrelief mit seitlichen Inschriften, wohl Anfang 1920er Jahre; Friedhofsmauer, Bruchsteinmauerwerk, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-11** **Hauptstraße 37.** Wohnhaus, breitgelagerter zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Putzbandgliederungen, Fenster- und Türgewände mit Werksteinrahmungen, bez. 1887; Rückgebäude, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, sichtbares Bruchsteinmauerwerk, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-2-72-126-12**    **Hauptstraße 43.** Gasthaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Erdgeschoss massiv, Obergeschoss verschindelter Blockbau, bez. 1825; Bildstock, sog. Greimel-Kapelle, ädikulaartige Form mit korbbogiger Bildnische, Granit, bez. 1861.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-7**    **Heldengut 14.** Ortskapelle, kleiner Steildachbau mit halbrundem Schluss und Dachreiter, 1852.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-14**    **In Kaining.** Ortskapelle, Satteldachbau mit eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor und Dachreiter, neugotisch, 1890; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-2-72-126-5**    **Kirchplatz 1.** Bildstock, toskanische Säule mit Laterne, mit Bildfeld und Inschrift, Granit, bez. 1646.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 11**

## Bodendenkmäler

- D-2-7147-0004** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der abgegangenen Glashütte Viereckl-Hütte.  
**nachqualifiziert**
- D-2-7147-0028** Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der abgebrochenen Kapelle St. Leonhard und St. Oswald in Herzogsreut.  
**nachqualifiziert**
- D-2-7147-0033** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich einer abgegangenen Glashütte.  
**nachqualifiziert**
- D-2-7147-0079** Teilabschnitt des Winterberger Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".  
**nachqualifiziert**
- D-2-7147-0080** Teilabschnitt des Winterberger Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".  
**nachqualifiziert**
- D-2-7147-0081** Teilabschnitt des Winterberger Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".  
**nachqualifiziert**
- D-2-7148-0027** Teilabschnitt des Winterberger Zweiges des mittelalterlich-frühneuzeitlichen Altweges "Goldener Steig".  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 7**